

1 Editorial

Panorama

6 Meldungen

Im Blickpunkt

8 Mit Hypnose, autogenem Training und Co.
So verblasst das Schmerzgedächtnis

Literatur kompakt

- 12 Onkologische Palliativversorgung in Belgien und den Niederlanden
- 15 Wissen die Akupunkteure, was bei Kreuzschmerzen zu tun ist?
- 16 Ist Hydromorphon eine Konkurrenz für Morphin?
- 16 Levetiracetam bei Polyneuropathie: keine Schmerzlindeung
- 18 Ist eine Wechselwirkung zwischen dem Wetter und Kopfschmerzen nur ein Mythos?

Fortbildung

- 19 **Es muss weiter gedacht werden**
Der ärztlich assistierte Suizid und die deutschen Ärztekammern
Peter Holtappels
- 24 **Medikamentöse Therapie bei Tumorschmerz**
Opioide sinnvoll eingesetzt
Eberhard Albert Lux, Uwe Junker
- 28 **Management von malignen Wunden in der Palliativmedizin**
Wenn Wunden nicht mehr heilen können
Marianne Kloke



8 Entspannungstechniken

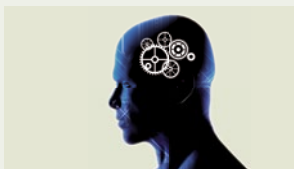
In der psychologischen Schmerztherapie sind Entspannungstechniken, wie beispielsweise die Hypnotherapie, mittlerweile etabliert. Zum Teil sind sie sogar Bestandteil offizieller Leitlinien.



24 Maligne Wunden im Fokus

Bei der Versorgung chronischer Wunden von Palliativpatienten tritt das Ziel Wundheilung gegenüber dem Erhalt oder der Wiederherstellung der Lebensqualität in den Hintergrund. Mit einigen Prinzipien der modernen Wundtherapie darf bei entsprechender Erfahrung gebrochen werden.

Titelbild



© Kit Wai Chan / Fotolia

Verlagsredaktion

Doris Berger
E-Mail: doris.berger@springer.com

Verlag Urban & Vogel GmbH
Aschauer Str. 30
81549 München

Besuchen Sie uns online:
www.springermedizin.de/asup

Organschaft

Die Zeitschrift Angewandte Schmerztherapie und Palliativmedizin ist offizielles Organ der Deutschen Akademie für ganzheitliche Schmerztherapie e. V. (DAGST) www.dagst.de

sowie des Berufsverbands der Palliativmediziner in Westfalen-Lippe e. V. www.bv-palliativmediziner.de

Organisationen und Verbände

DAGST

- 35 **Editorial**
- 36 **Veranstaltungen / Termine**
- 37 **Das Störpotenzial der Zahn-, Mund- und Kieferregion mehr beachten**
- 38 **Tiergestützte Therapie**
Vierbeinige Ko-Therapeuten in der Palliativversorgung
Sven Gottschling

Berufsverband der Palliativmediziner Westfalen-Lippe

- 43 **Mit Engagement für die Palliativmedizin**
Der Berufsverband stellt sich vor
- 44 **Veranstaltungen / Termine**

Medizin aktuell

Interview

- 45 **Versorgungsbedarf bei Schmerzpatienten**
Chronischer Schmerz erfordert eine eigenständige Fachdisziplin
Im Gespräch mit Dr. med. Gerhard H. H. Müller-Schwefe, Göppingen

Praxis konkret

- 50 **Krankentagegeld- und Berufsunfähigkeitsversicherung**
Bei langer Krankheit droht eine Versicherungslücke
- 52 **Springer Medizin erweitert Online-Angebot für Ärzte**
e.Med – der Zugang zur digitalen Welt



38 Tiere helfen zu therapieren

Im Rahmen der tiergestützten Therapie wird in der Palliativversorgung am häufigsten mit Hunden gearbeitet. Sie unterstützen nicht nur den Patienten, sie haben auch auf Angehörige eine positive Wirkung.



50 Praxis geschlossen ...

Ärzte, die wegen Krankheit längere Zeit ihre Praxis schließen müssen, können böse Überraschungen mit Krankentagegeld- und Berufsunfähigkeitsversicherungen erleben.

Bitte vormerken!

4.–5. Mai 2012 am Katharinen-Hospital in Unna
„Palliative Care: Kontinuität und Wandel“

Infos zum „4. Palliativkongress“
Internet: www.palliativkongress-unna.de
E-Mail: kongress@katharinen-hospital.de

13.–18. Mai 2012 am Gardasee
„Im Fokus: Kopf – Kiefer – Rücken“

Infos und Anmeldung:
www.dagst.de/seminare/anmeldung/gardasee2012.html

Rubriken

- 33 CME-Fragebogen
- 47 Pharmaforum
- 55 Impressum und Termine